



KULTURREFERAT DER GEMEINDE WERNDORF

Kulturprogramm

2014 | 2015

In Kooperation mit



Rejodelt Mischwerk



© camera-obscura.at

Es ist nicht übertrieben zu sagen, dass der Jodler – im Ursprung ein archaischer Gesang mit charakteristischem Wechsel zwischen Kopf- und Bruststimme auf scheinbar unsinnige Silben - im wahren Sinne des Wortes zur Zeit „in aller Munde“ ist. Diesem Trend folgt auch das Ensemble „Mischwerk“, wenn die vier kreativen Musiker in der vorliegenden Produktion „Rejodelt“ dem Jodler in vielfältigen Varianten ein ganz besonderes Denkmal setzen. Einmal mehr zeigt uns dieses Werk, wie im spielerischen, doch sensiblen Umgang, verschiedenste musikalische Stilrichtungen ineinander fließen und sich harmonisch zu einem neuen, außergewöhnlichen Ganzen verbinden können. Wenn sich aus traditionellen und bekannten Melodien phantasievolle Tonfolgen formen, dann hören und spüren wir auch die Leidenschaft, aus welcher die Kompositionen ihre Kraft schöpfen. Ein originelles Mischwerk, das stimmungsvolle Klangbilder schafft, welche den Jodler in einen ungewöhnlichen Blickwinkel rücken und damit die heimische Musiklandschaft in vielerlei Hinsicht eindrucksvoll bereichern!

*Mi, 22.10.2014
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf*

*Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 19,-
Abendkasse: € 25,-*

Der Metzger kommt ins Paradies Thomas Raab



Jesolo, Caorle, Bibione, Lignano, egal - die Hölle ist ein Meer aus Sonnenschirmen und Goldkettchen auf öligler Haut, zumindest für den Restaurator Willibald Adrian Metzger. Genau dorthin hat es ihn verschlagen, entführt und betrogen: ins Land belegter Teigfladen und bissfester Nudeln, an den schlimmsten aller Strände. Neben nervigen Sonnenanbetern und anhänglichen Strandverkäufern sieht er sich dem eigenen Untergang nahe und bekommt es dann noch mit einer Ausgrabung zu tun. Einer dermaßen makabren, da scheinen die alles andere als harmonisch urlaubenden Teutonen und Alpenländer, allen voran ein vorlauter Berliner unbekannter Profession, das geringste Übel zu sein. Und weil es höchst ungesund ist, vom Liegestuhl aus Dinge zu beobachten, die einen nichts angehen, wird für den Metzger und seine Danjela aus dem Fegefeuer die reinste Hölle. Der Metzger will nur noch eines: heim - auch wenn er sich damit auf die Spuren der ans Tageslicht beförderten Geschichte begeben muss.

Thomas Raab, geboren 1970, lebt nach abgeschlossenem Mathematik- und Sportstudium als Schriftsteller, Komponist und Musiker mit seiner Familie in Wien. Zahlreiche literarische und musikalische Nominierungen und Preise, zuletzt Buchliebbling 2011. Die Kriminalromane rund um den Restaurator Willibald Adrian Metzger zählen zu den erfolgreichsten in Österreich. 2013 hat er den begehrten Leo-Perutz-Preis erhalten.

Mi, 19.11.2014
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf

Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl

VVK-Preis: € 15,-
Abendkasse: € 20,-

„Lasst uns froh und munter sein“
Spafudla



Ein heiter besinnliches Weihnachtskonzert. Eigene Stücke, frech arrangierte Weihnachtslieder, traditionelle Adventmusik und herz-wärmende bis skurrile Weihnachtsgeschichten. Es darf gelacht, gejubelt, geweint und geträumt werden.

Ein „Spafudla“ ist ein seltsamer Artgenosse: selbst wenn er nur den Lichtspan zu halten hat, fuchtelt er lieber damit herum. Spafudla sind eben verspielte kreative Geschöpfe, und so klingt ihre Musik: sie überrascht mit ungewöhnlichen musikalischen Mixturen und begeistert das Publikum mit subtiler Komik, Originalität, Leidenschaft und ungebändigter Spielfreude.

*Mi, 10.12.2014
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf*

*Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 19,-
Abendkasse: € 25,-*

Mit Schwung in das neue Jahr Die Kaktusblüten



Ein Neujahrskonzert der besonderen Art erwartet Sie in dieser Saison mit den Kaktusblüten.

Ein flotter Dreier mit einer enormen musikalischen Bandbreite, der von a capella im Stil der Comedian Harmonists bis zum Swing reicht – das sind die Kaktusblüten. Robert Persché, Christa Schreiner und Martin Plass verstehen ihre Songs auf unverwechselbare Weise zu interpretieren, wobei sie gekonnt zwischen den verschiedenen Genres jonglieren. Formiert haben sie sich ursprünglich 1995 für das Stadtfest in Gleisdorf. Anfangs sangen sie ausschließlich a capella Schlager aus den 1920er-Jahren. Böse Zungen behaupten, dies wäre allerdings nicht aus künstlerischem Impetus, sondern aus wirtschaftlichen Überlegungen geschehen, weil es am nötigen Geld für Instrumente gefehlt hätte.

*Mi, 07.01.2015
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf*

*Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 19,-
Abendkasse: € 25,-*



Rapunzel

Für Kinder ab 4 Jahren

Hoch oben im Turm da lebt Rapunzel, das schönste Kind unter der Sonne. Wer zu ihr hinauf will, der muss rufen: „Rapunzel, Rapunzel, lass dein Haar herunter“. Doch nur die Zauberin weiß diesen Spruch. Wer wird Rapunzel erlösen? Wohl nur ein Königssohn! Mit Stabpuppen wird im und um den Ohrensessel das Märchen gespielt. Der Text entspricht der Vorlage der Brüder Grimm.

Idee und Spiel: Stefan Libardi
Ausstattung: Gundel Libardi
Regie: Helmut Raimund

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Für Kinder ab 5 Jahren

Erzähl- und Figurentheater nach dem Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab 5 Jahren

Um die Prinzessin behalten zu können, befiehlt der König dem Jüngling, drei goldene Haare von des Teufels Haarschopf zu holen. Gar nicht so einfach! Zuerst einmal gilt es diesen zu finden. Und am Weg dorthin werden Fragen gestellt – warum ein Brunnen kein Wasser mehr gibt, ein Baum keine goldene Äpfel mehr trägt und ein Fährmann immerzu hinüber und herüber fahren muss. Endlich in der Hölle angelangt, trifft der Junge glücklicherweise auf eine freundliche und humorvolle Ellermutter, die bereit ist, ihrem Enkel die drei goldenen Haare vom Kopf zu reißen. Zentrales Element dieses Ein-Personen-Stückes ist ein großer Ohrensessel, der sowohl Sitzplatz für den Erzähler, als auch Bühne für das Spiel mit Figuren und Materialien ist.



Wann ist ein Mann kein Mann
Martin Kosch



70 Prozent aller Frauen wissen die Antwort, die anderen 30 Prozent wissen sie auch und denken sich: Wurscht, wenigstens hat er Geld. How many roads must a man walk down?

Martin Kosch befindet sich in der Sackgasse des männlichen Egos. Dass Stolz kein Option ist weiss der Wuchtelkaiser aus Graz spätestens seit der Erfindung der Schultüte.

Jeder Mensch hat Probleme und sind es auch nur Kleinigkeiten wie eine Beziehung auf Wechselkennzeichen. Wer von sich selbst behauptet er ist restlos glücklich, der lügt und braucht in Wirklichkeit die meiste Hilfe oder einen Platz bei den Dancing Stars. Das richtige Coaching macht es aus – jeder 2. Österreicher verbringt seine Freizeit beim Seelenklempner, in der Paartherapie, der Burnout Prävention (umgangssprachlich: Vorglühen) oder beim Preisschnapsen im Kirchenwirt – meistens alles simultan. Nehmen sie sich 2 Stunden Zeit und ersparen sie sich jahrelange Sitzungen bei diversen Spezialisten, die ihnen unter dem Strich nur eine Antwort liefern können: Mehr kann ich nicht für sie tun. Martin Kosch ist der neue Discountpsychologe und Humortherapeut, der Sigmund Freud zum Halbpfeife, Bier und Spritzwein statt Psychopharmaka. Helfen sie ihm sich selbst zu helfen. He will rock you! - und ganz wichtig: Bleima ruhig!!

Mi, 11.03.2015
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf

Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl

VVK-Preis: € 15,-
Abendkasse: € 20,-

Frühling in Wien Girardi Ensemble



Das Girardi Ensemble Graz steht unter der künstlerischen Leitung des Stehgeigers, ganz nach der Tradition von Johann Strauß, Harald Martin Winkler. Volle Konzentration und Enthusiasmus werden gepaart mit höchstem musikalischen Niveau. Ein Hauptanliegen des Girardi Ensembles ist es, die klassische Wiener Musik, die bereits seit Jahrhunderten die Konzertsäle füllt, in ihrer ganzen Vitalität und ihrem Schwung wiederzugeben.

Das Programm:

Joseph Haydn: "Kaiserquartett" Streichquartett C – Dur Hob.III:77
Allegro, Poco Adagio, Menuett, Finale – Presto

W.A.Mozart: Quintett für Streichquartett und Klarinette A – Dur KV 581
Allegro, Larghetto, Menuetto, Allegretto con Variazioni

Pause

Johann Strauss Sohn und seine Zeitgenossen – Ein musikalischer Blumenstrauß aus der goldenen und silbernen Operettenära

*Mi, 15.04.2015
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf*

*Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 18,-
Abendkasse: € 23,-*



Andrea Händler ist knapp am Ausrasten. Am Flughafen wurde ihre gefakte Tussischleuder von einer Spaßbremse von Zollbeamten konfisziert. Dabei liegen ihre Nerven ohnehin schon blank: Der All-inclusive-Cluburlaub in der Türkei hat die Händler nämlich mörderisch unter Stress gesetzt: Diese Versäumnispanik, dass ihr irgendwo etwas entgeht! Das dauernde Psychogemetzel um die Strandliegen! Während Händler im Kreise anderer Schmuggelsünder um das Schicksal ihrer geliebten Tasche zittert, tut sie, was sie am besten kann: Sie entführt das Publikum auf Trips in ihren irrwitzigen Alltag. Und erinnert sich an jene Urlaube, die sie eigentlich am liebsten verdrängt hätte. Dabei scheut sie sich auch nicht, sich großen philosophischen Fragen zu stellen: Kann man Romantik bei einem Veranstalter buchen? Wieso funktioniert Kleinfaschismus auf Campingplätzen so pipifein? Warum gibt es im Flieger immer weniger „chicken“ als „fish“? Und wo, verdammt, bleibt all die Zeit, die man sich durch das digitalisierte Leben erspart?

Nach dem Erfolgsprogramm „Naturtrüb“ begibt sich Österreichs weibliche Komik-Supermacht jetzt auf eine rasante Reise ins wilde Absurdistan der angeblich schönsten Wochen des Jahres. Schwarzer Humor, Lebensweisheiten und abschreckende Beispiele – all inclusive!

Buch: Angelika Hager & Andrea Händler / Regie: Eva Billisich

*Mi, 13.05.2015
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Kulturheim Werndorf*

*Saaleinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 20,-
Abendkasse: € 27,-*

Big Band und Blues Nacht
Jazz for Fun and friends / Sir Oliver Mallys Blues Distillery



Stefan Ullrich hat für die Big Band und Blues Nacht die Musiker seiner erfolgreichen Big Band „**Jazz for Fun**“ wieder um sich versammelt. Freunde und langjährige Wegbegleiter von „Jazz for fun“ werden das Programm dieses Abends noch bereichern und den FunFaktor auf der Bühne noch zusätzlich erhöhen. Freuen Sie sich auf „Jazz for Fun“ and friends und Big Band Musik vom Feinsten.

Die 1991 gegründete „**Blues Distillery**“ darf mit Sicherheit als die führende Band Österreichs, in Sachen „Contemporary Blues“ bezeichnet werden und feiert ihr 25. Jubiläum. Die musikalische Bandbreite des Quartetts reicht stilistisch von Texas Blues über Chicago Blues bis hin zu Westcoast Blues und anderem Songmaterial.

Der Großteil der Titel stammt aus der eigenen Feder und zeichnet sich durch große Eigenständigkeit aus. Gelegentlich wird das eine oder andere Cover aus der Feder eines Steve Earle, Tommy Castro, Muddy Waters etc. eingestreut. Aber auch hierbei wird auf eigenständige Interpretation Wert gelegt ohne den Respekt vor dem Original zu verlieren.

*Fr, 26.06.2015
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Festzelt der
Jugendkapelle Werndorf*

*Zelteinlass:
ab 19.00 Uhr
freie Platzwahl*

*VVK-Preis: € 20,-
Abendkasse: € 27,-*



KULTUR
WERNDORF
12/13

KULTURREFERAT DER GEMEINDE WERNDORF

RÜCK
BLICK

Karten verkauf



- Abo-Preis:** € 110,00
- Kartenverkauf:** Gemeindeamt Werndorf und Postpartnerstelle Werndorf
- Mailbestellung:** ulrich@werndorf.steiermark.at
zink@werndorf.steiermark.at
kultur@werndorf.steiermark.at
- Telefonbestellung:** Gemeindeamt 03135/54303
Postpartnerstelle 0664/8410 554
- Karten erhältlich ab:** Mittwoch, 17.9.2014

In Kooperation mit



Unsere Partner – Danke für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung:

